

# Niederschrift



<b>Gremien</b>	<b>Schulausschuss Stadt Vechta</b>
<b>Sitzung am</b>	<b>Montag, 23.10.2006</b>
<b>Sitzungsort</b>	<b>Burgstraße 6, 49377 Vechta</b>
<b>Sitzungsraum</b>	<b>Sitzungssaal im 1. Obergeschoss des Rathauses</b>
<b>Sitzungsbeginn</b>	<b>17:00 Uhr</b>
<b>Sitzungsende</b>	<b>18:35 Uhr</b>

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den nachfolgenden Beschlüssen.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben

Vorsitzender : \_\_\_\_\_

Bürgermeister : \_\_\_\_\_

Protokollführer : \_\_\_\_\_

## Teilnehmerverzeichnis

Name, Vorname Bemerkung	Funktion
----------------------------	----------

Stimmberechtigt:

Kläne, Josef	Vorsitzender
Dammann, Heiner	
Focke, Ansgar	
Frilling, Thomas	
Hempen, Christine	
Dr. Prinz, Oliver	
Wedler, Lilia	
Dobratz, Frank	
Warnking, Gregor	
Hillen, Jürgen	
Meyer, Franz-Josef	Lehrervertreter

Von der Verwaltung:

Bartels, Uwe	Bürgermeister
Schumacher, Bernhard	Verwaltung
Jürgens, Manfred	Verwaltung
Pinn, Sandra	Nebenamtl. Gleichstellungsbeauftragte

Vertreten wurden:

Neumann, Frank durch Zumbrägel, Hans-Joachim	
Ameskamp, Paul durch Götze-Taske, Enno	

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

1. Hochbegabtenförderung
2. Antrag auf Bezuschussung zur Einrichtung eines multifunktionalen Arbeitsraumes
3. Förderantrag der Martin-Luther-Schule für einen neuen Bildungsbaustein
4. Antrag der Christophorusschule für die Anschaffung von Streichinstrumenten
5. Nachträglicher Erwerb des Hauptschulabschlusses;  
Antrag des Kreisbildungswerkes e.V.
6. Mitteilungen des Bürgermeisters
7. Einwohnerfragestunde

Der Ausschussvorsitzende Josef Kläne eröffnete die Sitzung, stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

**IN EIGENEN ANGELEGENHEITEN****TOP 1****Hochbegabtenförderung**

Franz-Josef Meyer als Schulleiter der Alexanderschule trug umfassend den Sachverhalt vor. Das Land Niedersachsen hat beschlossen, Kinder individuell zu fördern. Hierzu wurden Kooperationsverbände zur Förderung von Hochbegabten gebildet. Insgesamt gibt es an 70 Standorten Kooperationsverbände mit zusammen 411 Schulen und 63 Kindertagesstätten. Alle Vechtaer Grundschulen incl. der Grundschule Langförden und der Huntetalschule Goldenstedt haben mit dem Gymnasium Antonianum einen Kooperationsverbund geschlossen und in einem gemeinsamen Antrag die Grundzüge dieses Verbundes durch Zielvereinbarungen festgelegt. Ab dem Schuljahr 2006/2007 bieten die Verbundschulen vielfältige Angebote zur Förderung besonders begabter Schülerinnen und Schüler an. Dazu gehören sowohl schulbezogene als auch schulformübergreifende Förderangebote. Hinzu kommen weitere Fördermaßnahmen in Kooperation mit den Kindergärten und außerschulischen Institutionen (z.B. Hochschule Vechta).

Die Kursangebote finden nachmittags nach dem Pflichtunterricht statt. Alle Kurse beginnen direkt nach den Herbstferien und enden zum Schuljahresende 2006/2007. Einzelheiten zu dem Projekt sind der beigefügten Anlage zu entnehmen.

Für die Kurse ist nicht nur der Intelligenzquotient entscheidend, sondern auch eine besondere Begabung (z.B. Musik oder Kunst) der Kinder wird gefördert. Alle zur Zeit genehmigten Verbände werden auch zukünftig durch das Land Niedersachsen gefördert. Im Kreis Vechta gibt es gegenwärtig nur diesen einen Verbund. Alle Angebote sind kostenlos mit Ausnahme eines Theaterprojektes. Die Elterninformation erfolgte in den Schulen des Kooperationsverbundes Vechta.

**IN ANGELEGENHEITEN DES VERWALTUNGSAUSSCHUSSES****TOP 2****Antrag auf Bezuschussung zur Einrichtung eines multifunktionalen Arbeitsraumes**

Mit Schreiben vom 28.09.2006 beantragt die Overbergschule für die Ausstattung eines multifunktionalen Raumes für ein bundesweites Sinus-Programm einen Zuschuss. Die Finanzmittel werden unter anderem benötigt für die notwendige Ausstattung mit Tischen, Stühlen und Schränken sowie mit entsprechenden Materialien wie z.B. Baukästen von Duplo, Lego, Fisher-Technik und Experimentekarteien. Für ein ergonomisches Arbeiten sind höhenverstellbare Stühle/Tische erforderlich. Das variable Mobiliar kann von Kindern und Erwachsenen benutzt werden. Das Sinus-Programm wurde eingeführt zur Steigerung der Effizienz des mathematischen /naturwissenschaftlichen Unterrichts. Zum Schuljahr 2006/2007 gibt es in Niedersachsen 36 Grundschulen an diesem Projekt; aus der Stadt Vechta nehmen die Overbergschule, die Alexanderschule, die Grundschule Langförden und die Christophorusschule teil. In das Programm soll auch die Hochschule Vechta einbezogen werden. Am 23.11.2006 findet in der Overbergschule eine Auftaktveranstaltung zum Sinus-Projekt statt.

Zur Finanzierung wurde ausgeführt, dass sich die Gesamtkosten für die Ausstattung des Raumes auf rund 10.000,00 € belaufen. Hieran beteiligt sich der Förderverein der Schule mit ca. 1.000,00 €, weitere 4.500,00 € werden aufgrund der in der Schulbereisung 2006 genehmigten Anschaffung eines Klassensatzes Schulmöbel gegengerechnet, so dass insgesamt Restkosten von rund 4.500,00 - 5.000,00 € anfallen. Schulleiter Feldhaus erklärte, dass der beschlossene Klassensatz entbehrlich sei.

Nach Abschluss der Beratung schlägt der Schulausschuss dem Verwaltungsausschuss folgende Beschlussfassung vor:

„Die Overbergschule erhält aufgrund des Antrages vom 28.09.2006 einen einmaligen Zuschuss in Höhe von maximal 5.000,00 € für das Sinus-Projekt an der Schule. Der Zuschuss wird unter der Voraussetzung gewährt, dass sowohl die Overbergschule als auch der Förderverein der Schule eine Anteilsfinanzierung gewährleisten. Der Betrag ist im Haushaltsplan 2007 zu veranschlagen.“

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	: 11
Nein-Stimmen	: 1

### TOP 3

#### **Förderantrag der Martin-Luther-Schule für einen neuen Bildungsbaustein**

StAR Schumacher trug den Sachverhalt vor. Die Martin-Luther-Schule beantragt mit Schreiben vom 03.07.2006 für eine Kinder- Sprech- und Spiele- Nachmittagschule einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 1.000,00 €. Dieser Betrag ist vorgesehen für die Grundausrüstung mit Lernmaterialien für diese pädagogischen Schulprojekte.

Der Schulausschuss schlägt dem Verwaltungsausschuss folgende Beschlussfassung vor:

„Der Martin-Luther-Schule wird für die Grundausrüstung des Bildungsbausteines Kinder- Sprech- und Spiele-Nachmittagschule aufgrund des Antrages vom 03.07.06 ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 1.000,00 € gewährt. Dieser Betrag ist im Haushaltsplan 2007 zu veranschlagen.“

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### TOP 4

#### **Antrag der Christophorusschule für die Anschaffung von Streichinstrumenten**

Bürgermeister Bartels trug den Sachverhalt vor. Mit Beschluss vom 09.05.2006 hat der VA beschlossen, dass das Kolpingorchester für die Alexanderschule, der Musikverein Oythe für die Marienschule Oythe und der Musikverein Langförden für die Grundschule in Langförden für die Einrichtung von Bläserklassen einen Zuschuss von jeweils 6.000,00 € erhalten.

Mit Antrag vom 18.07.2006 beantragt die Christophorusschule für die Anschaffung von Streichinstrumenten für die Einrichtung einer Streicherklasse einen städtischen Zuschuss in Höhe von 6.577,00 €. Die angeschafften Musikinstrumente bleiben im Eigentum der Stadt Vechta. Die Streicherklasse wird in Kooperation mit der Kreismusikschule betrieben. Am Unterricht beteiligen sich auch zahlreiche Kinder mit Migrationshintergrund. Aufgrund von Erfahrungen anderer Schulen beteiligen sich ca. 30 Kinder pro Klasse am Unterricht.

Der Schulausschuss schlägt dem Verwaltungsausschuss folgende Beschlussfassung vor:

„Die Christophorusschule erhält aufgrund des Antrages vom 18.07.2006 einen einmaligen Zuschuss von 6.577,00 € zur Anschaffung von Streichinstrumenten für die Einrichtung einer Streicherklasse. Die Finanzen sind im Haushaltsjahr 2007 zu beordnen.“

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

#### IN EIGENEN ANGELEGENHEITEN

### TOP 5

#### **Nachträglicher Erwerb des Hauptschulabschlusses; Antrag des Kreisbildungswerkes e.V.**

StAR Schumacher trug den Sachverhalt vor. Die Thematik „Förderung von Jugendlichen aus der Stadt Vechta zum nachträglichen Erwerb des Hauptschul- bzw. Realschulabschlusses“ wurde letztmalig am 23.05.2006 im Verwaltungsausschuss beraten. Er berichtete auch von den Gesprächen mit den Direktoren der entsprechenden allgemeinbildenden Schulen sowie den berufspraktischen Einrichtungen. Dabei wurde ausgeführt, dass es keine genauen Zahlenwerke gibt, die den Bedarf am nachträglichen Erwerb von Haupt- bzw. Realschulabschlüssen anzeigen.

Mit Schreiben vom 25.09.2006 beantragt das Kreisbildungswerk bei der Stadt Vechta für 7 Jugendliche aus Vechta eine Kostenbeteiligung für die Durchführung eines derartigen Kurses. Pro Teilnehmer wird mit einem Betrag von 1.900,00 € kalkuliert.

Die Verwaltung hat in dieser Angelegenheit am 04.10.2006 mit Herrn Beering vom Kolpingbildungswerk ein Erörterungsgespräch geführt. Das Kolpingbildungswerk arbeitet eng mit der ARGE zusammen. Die Kursteilnehmer werden hauptsächlich durch die ARGE dem Kolpingbildungswerk benannt. Die enge Zusammenarbeit mit der ARGE gewährleistet, dass bei unentschuldigtem Fehlen Leistungen bei Hartz IV gekürzt werden können. Der überwiegende Teil der Jugendlichen arbeitet nachmittags in einer Maßnahme und besucht vormittags die Kurse zum Erwerb des Hauptschulabschlusses. Die Kosten beziffert das Kolpingbildungswerk mit ca. 1.350,00 € pro Kurs und Teilnehmer.

Das Kolpingbildungswerk arbeitet mit Honorarkräften; durch diese Entscheidung können Kurse kostengünstiger durchgeführt werden als mit fest angestellten Lehrkräften.

Nach Abschluss der Aussprache wurde folgender Beschluss gefasst:

„Die Angelegenheit „Förderung von Jugendlichen aus der Stadt Vechta zum nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusses“ soll in den Fraktionen beraten werden.“

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	Ja-Stimmen:	9
	Nein-Stimmen:	1
	Enthaltungen:	1

#### **Anmerkung der Verwaltung:**

*Nach telefonischer Auskunft des Kolpingbildungswerkes werden bis zu 25 Teilnehmer je Kurs beschult.*

## TOP 6

### Mitteilungen des Bürgermeisters

6. 1.

Bürgermeister Bartels teilte mit, dass die Auftaktveranstaltung für das Sinus-Programm am 23.11.2006 in der Overbergschule stattfindet.

6.2

Das erfolgreiche Präventions- und Integrationsprogramm PRINT endet am 31.12.2006. Die Niedersächsische Landesregierung möchte vorbehaltlich der Haushaltsberatungen mit einem Folgeprogramm dieses Programm fortsetzen. Es soll um die Textbausteine Familie und Gesundheit erweitert werden.

6.3

Während der diesjährigen Schulbereisung wurde für die Anlegung einer Aschenbahn (Länge 25 m) bei der Grundschule in Oythe ein Betrag von 2.500,00 € genehmigt. In der Zwischenzeit haben sowohl die Schulleitung als auch der VfL Oythe um Überprüfung gebeten, ob anstelle der Aschenbahn eine Tartanbahn angelegt werden kann. Nach überschlägiger Kostenüberprüfung kostet eine Tartanbahn einschl. Sprunggrube (Länge 110 m) ca. 50.000,00 €. Die Mitglieder des Schulausschusses waren einhellig der Meinung, dass es bei der während der Schulbereisung getroffenen Entscheidung bleiben soll.

6.4.

Den Mitgliedern des Schulausschusses wurde zur Kenntnis gegeben, dass die vom Landkreis Vechta durchgeführte Baumaßnahme „Erweiterung der Overbergschule um 2 Klassenräume“ am 21.11.2006, 11:00 Uhr, eingeweiht werden soll.

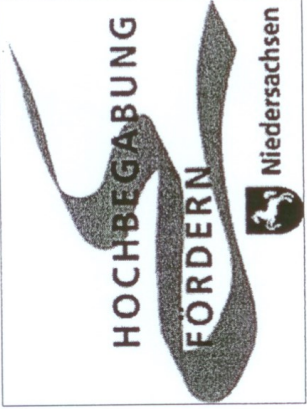
## TOP 7

### Einwohnerfragestunde

Wortbeiträge/Anfragen gab es zu diesem TOP nicht.

*Zum Abschluss der Sitzung bedankte sich der Ausschussvorsitzende Kläne für die in den letzten Jahren vertrauensvolle und sehr gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung. Im Vechtaer Schulwesen sei in den vergangenen Jahren sehr viel bewegt worden. Alle Schulen seien mit einer Pausenhalle und einer Sporthalle ausgestattet. Während seiner Zeit als Ausschussvorsitzender seien im Stadtgebiet zwei neue Grundschulen gebaut worden und viele Schulen hätten eine grundlegende Sanierung erfahren.*

Anlage zu TOP 1:

Gymnasium Antonianum Vechta		 <div data-bbox="722 255 908 667" style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> <b>Kooperationsverbund Begabtenförderung Vechta</b> </div> <div data-bbox="999 286 1086 629" style="text-align: center;"> <b>Kursangebote im Schuljahr 2006/07</b> </div>
<p><b>1. Kinderphilosophie</b> Lehrkraft: Johannes Mütter Zeitraumen: 2 Std., vierzehntägig Teilnehmerkreis: Klassen 4 - 6 Ort: Gymnasium Antonianum</p> <p><b>2. Arbeiten mit Ölfarbe</b> Lehrkraft: Alwin Emke Zeitraumen: 2 Std., wöchentlich Teilnehmerkreis: Klassen 7 - 8 Ort: Gymnasium Antonianum</p> <p><b>3. Bilder und Texte erzählen</b> Lehrkräfte: A. Tiemann/ A. Reuter Zeitraumen: 2 Std. wöchentlich Teilnehmerkreis: Klassen 4 - 6 Ort: Gymnasium Antonianum</p> <p><b>4. Kindheit und Schule in der Vergangenheit</b> Lehrkraft: Markus Instinsky Zeitraumen: 2 Std. wöchentlich Teilnehmerkreis: Klassen 4 - 6 Ort: Heimatbibliothek</p> <p><b>5. Szenisches Spiel in der Schule</b> Lehrkräfte: A. Bocklage/R. Wördemann Zeitraumen: 2 Std. wöchentlich Teilnehmerkreis: Klassen 4 - 7 Ort: Gymnasium Antonianum (Aula)</p> <p><b>6. Ich und die anderen - Die anderen und ich Ein Lektürekurs zu Kommunikation und Gruppenprozessen</b> Lehrkraft: Dorothea Weigel Zeitraumen: 2 St. wöchentlich Teilnehmerkreis: Klassen 4 - 6 Ort: Gymnasium Antonianum</p>	<p><b>7. Russisch</b> Lehrkraft: Ute Guillon Zeitraumen: 1 Std. wöchentlich Teilnehmerkreis: 4 - 6 (ohne Vorkenntn.) Ort: Gymnasium Antonianum</p> <p><b>8. Römischer Alltag</b> Lehrkraft: Wolfgang Zapfe Zeitraumen: 2 Std. wöchentlich Teilnehmerkreis: Klassen 4 - 6 Ort: Gymnasium Antonianum</p> <p><b>9. Naturnahe Begegnungen</b> Lehrkraft: Christian Behnen Zeitraumen: 2 Std. wöchentlich Teilnehmerkreis: Klassen 5 - 7 Ort: Gymnasium Antonianum, (freie Natur)</p> <p><b>10. Mikroskopieren</b> Lehrkraft: Christian Wendel Zeitraumen: 2 Std. wöchentlich Teilnehmerkreis: Klassen 4 - 6 Ort: Gymnasium Antonianum</p> <p><b>11. Astrophysik im alltäglichen Leben</b> Lehrkraft: Heinrich von der Heide Zeitraumen: 2 Std. wöchentlich Teilnehmerkreis: Klassen 7 - 8 Ort: Gymnasium Antonianum</p> <p><b>12. Experimentelle Untersuchungen von naturwissenschaftlichen Phänomenen des Alltags</b> Lehrkraft: Olaf Wandschneider Zeitraumen: 2 Std., vierzehntägig Teilnehmerkreis: Klassen 4 - 5 Ort: Gymnasium Antonianum</p>	

### Christophorusschule Vechta

- 1. Musik bewegt**  
Lehrkraft: Marion Schwarte  
Zeitraum: 2 Std. wöchentlich (montags)  
Teilnehmerkreis: Klassen 4 – 6  
Ort: Christophorusschule
- 2. Leichtathletik**  
Lehrkraft: Claudia Schumacher  
Zeitraum: 2 Std. wöchentlich (montags)  
Teilnehmerkreis: Klassen 4 – 6  
Ort: Sporthalle Vechta-West
- 3. Arithmetik, Geometrie**  
Lehrkraft: Irgard Rolfes  
Zeitraum: 1 Std. wöchentlich  
Teilnehmerkreis: KG, Klassen 1  
Ort: Christophorusschule (schulintern)

### Alexanderschule Vechta

- 1. Plastisches Gestalten – Aus Papier, Ton, Holz etc. erstellen wir fantastische Figuren**  
Lehrkraft: Elke Kamphaus  
Zeitraum: 2 Std. wöchentlich  
Teilnehmerkreis: Klassen 4 – 5  
Ort: Alexanderschule
- 2. Ich erstelle meine eigene Homepage**  
Lehrkraft: Nina Gussenberg  
Zeitraum: 2 Std. wöchentlich  
Teilnehmerkreis: Klassen 4 - 5  
Ort: Alexanderschule

### Overbergschule Vechta

- 1. Arbeit in der Computerwerkstatt**  
Lehrkraft: Michael Neumann  
Zeitraum: 2 Std. wöchentlich  
Teilnehmerkreis: Klassen 3 – 5  
Ort: Overbergschule - Computerraum
- 2. Duplo, Lego, Fischertechnik etc. - Vom Spielen zum Verständnis technischer Sachverhalte**  
Lehrkraft: Claudia Büsing  
Zeitraum: 2 Std. wöchentlich  
Teilnehmerkreis: Klassen 3 – 5  
Ort: Overbergschule – Technikwerkstatt
- 3. Leistungsorientiertes Fördertraining im Fußball**  
Lehrkraft: Clemens Feldhaus  
Zeitraum: 2 Std. wöchentlich  
Teilnehmerkreis: Klassen 4 – 6  
Ort: Overbergschule – Sporthalle

### Martin-Luther-Schule Vechta

- 1. Kompositionen**  
Lehrkraft: Petra Dase-Zurborg  
Zeitraum: 2 Std. wöchentlich (dienstags)  
Teilnehmerkreis: Klassen 3 – 6  
Ort: Martin-Luther-Schule

### Liobaschule Vechta

- 1. Philosophieren mit Kindern**  
Lehrkraft: Peter Worobcuk  
Zeitraum: 1 Std. wöchentlich  
Teilnehmerkreis: Klassen 1 – 2  
Ort: Liobaschule (schulintern)

### 3. Frühe Hochkulturen – Ägypten vor 4000 Jahren

Lehrkraft: Gerd Bojert  
Zeitraum: 2 Std. wöchentlich  
Teilnehmerkreis: Klassen 3 – 4  
Ort: Liobaschule

### 2. Kunst für Kinder

Lehrkraft: Erika Brieske  
Zeitraum: 1 Std. wöchentlich  
Teilnehmerkreis: Klassen 1 – 2  
Ort: Liobaschule (schulintern)

### 4. Licht-Schatten-Schattenspiel

Lehrkraft: Lothar Nemann  
Zeitraum: 2 Std. wöchentlich  
Teilnehmerkreis: Klassen 3 – 4  
Ort: Liobaschule

### Kath. Grundschule Langförden

#### 1. Experimente für Kinder – den Naturwissenschaften auf der Spur

Lehrkraft: Katja Tönnies  
Zeitraum: 2 Std. wöchentlich  
Teilnehmerkreis: Klassen 3 - 4  
Ort: GS Langförden

#### 2. Leseabenteurer

Lehrkraft: Barbara Arlinghaus  
Zeitraum: 1 Std. wöchentlich  
Teilnehmerkreis: KG, Klassen 1 – 2  
Ort: GS Langförden/Kindergarten

#### 3. Mathematische Knocheleien

Lehrkraft: Ebba Ache  
Zeitraum: 1 St. wöchentlich  
Teilnehmerkreis: Klassen 3 - 4  
Ort: GS Langförden (schulintern)

### **Teilnehmende Schulen des Kooperationsverbundes Vechta**

**Alexanderschule Vechta**

Tel. 04441-2945

Mail: [alexanderschule@t-online.de](mailto:alexanderschule@t-online.de)

**Christophorusschule Vechta**

Tel. 04441-858308

Mail: [christophorusschule.vechta@t-online.de](mailto:christophorusschule.vechta@t-online.de)

**Huntetalschule Goldenstedt**

Tel. 04444-200970

Mail: [huntetalschule@t-online.de](mailto:huntetalschule@t-online.de)

**Liobaschule Vechta**

Tel. 04441-2700

Mail: [liobaschule@t-online.de](mailto:liobaschule@t-online.de)

**Marienschule Oythe**

Tel. 04441-2158

Mail: [marienschuleoythe@t-online.de](mailto:marienschuleoythe@t-online.de)

**Martin-Luther-Schule Vechta**

Tel. 04441-2240

Mail: [martin-luther-schule-vechta@t-online.de](mailto:martin-luther-schule-vechta@t-online.de)

**Grundschule Hagen**

Tel. 04441-2847

Mail: [vgs.hagen@t-online.de](mailto:vgs.hagen@t-online.de)

**Grundschule Langförden**

Tel. 04447-486

Mail: [grundschule.langfoerden@t-online.de](mailto:grundschule.langfoerden@t-online.de)

**Overbergschule Vechta**

Tel. 04441-2746

Mail: [rektor-overbergschule@t-online.de](mailto:rektor-overbergschule@t-online.de)

**Gymnasium Antonianum Vechta**

Tel. 04441-93140

Mail: [gy.antonianum@t-online.de](mailto:gy.antonianum@t-online.de)

### **Koordinierungsgruppe**

Ansprechpartnerinnen und

Ansprechpartner:

#### **Gymnasium:**

Gymnasium Antonianum Vechta

Maria von Wahlde

#### **Grundschulen:**

Alexanderschule Vechta

Franz-Josef Meyer

Liobaschule Vechta

Peter Worobcuk

Martin-Luther-Schule Vechta

Manfred Ulbrich

Christophorusschule Vechta

Carla Hackmann

**HOCHBEGABUNG  
FÖRDERN**



**Niedersachsen**

**Kooperationsverbund  
Begabtenförderung  
Vechta**

### Begabtenförderung in Niedersachsen

"Der beste Bildungsweg für jede Schülerin und jeden Schüler ist derjenige, der die spezifische Leistungsfähigkeit optimal zur Entfaltung bringt. Junge Menschen unterscheiden sich in ihren Begabungen und Fähigkeiten, in ihren Interessen und Neigungen. Heute ist hinlänglich bekannt, dass Schullaufbahnprobleme gerade bei besonders begabten Kindern und Jugendlichen auftreten können. Sie brauchen, um sich harmonisch und glücklich entwickeln zu können, wie jedes andere Kind eine Förderung, die ihren Bedürfnissen und ihrer Leistungsfähigkeit gerecht wird". (Kultusminister B. Busemann, Presseerklärung am 01.06.06)

### Kooperationsverbände zur Hochbegabtenförderung

Niedersachsen setzt auf die individuelle Förderung und baut mit der Einrichtung von Kooperationsverbänden zur Hochbegabtenförderung ein differenziertes Schulangebot auf. Ausgangspunkt und Grundlage für die Arbeit der Verbände ist die Konzeption von Schulentwicklungsvorhaben zur Förderung von hoch begabten Schülerinnen und Schülern. Zielsetzung ist es, hoch Begabte früh- und rechtzeitig wahrzunehmen, sie zu verstehen, individuell zu fördern und zu entwickeln sowie umfassend zu integrieren. Dabei wird die allgemeine Förderung durch schulische und außerschulische Angebote erweitert.

### Merkmale von besonderer Begabung

- Hohe Informationsrate, gutes Gedächtnis
- Hervorragendes Verständnis für Probleme und Sachverhalte
- Breites Interessenspektrum
- Hohes Sprachniveau
- Fähigkeit zu originellen Lösungen und Ideen
- Hohe Sensibilität
- Gefühl des Andersseins, Selbstbewusstsein
- Starkes Bedürfnis nach Übereinstimmung von Sollen und Tun
- Ausgeprägter Sinn für Humor, Situationskomik und Ironie
- Ausgeprägte Fähigkeit, ökologische und psychosoziale Probleme zu erfassen und zu überdenken

### Feststellung einer besonderen Begabung

Die Feststellung, ob eine kognitive Hochbegabung vorliegt, erfolgt auf der Grundlage eines lernbegleitenden diagnostischen Prozesses. Die Lehrkräfte, die den Schüler oder die Schülerin unterrichten, erhalten durch fortlaufende Beobachtung und Beschreibung des Lern- und Leistungsverhaltens Hinweise auf die individuellen Fähigkeiten und Kompetenzen.

### Kooperationsverbund Vechta

Ab dem Schuljahr 2006/07 bieten die Verbundschulen vielfältige Angebote zur Förderung besonders begabter Schülerinnen und Schüler an. Dazu gehören sowohl schulbezogene als auch schul- und schulförmübergreifende Förderangebote. Hinzu kommen Fördermaßnahmen in Kooperation mit den Kindergärten und außerschulischen Institutionen.

### Auswahl und Aufnahme in ein Kursangebot

Die Verbundschulen informieren Eltern und Schüler über die aktuellen Kursangebote, die Aufnahmekriterien und das Auswahlverfahren. Sie nehmen die Meldungen entgegen und leiten sie der Koordinierungsgruppe zu. Diese stimmt mit den Leitern die Durchführung der Kurse ab.

Grundsätzlich können alle für ein Förderangebot geeignete Schülerinnen und Schüler des Kooperationsverbundes Vechta in einen Kurs aufgenommen werden.

Die Auswahl erfolgt zunächst auf Vorschlag des Klassen- oder Fachlehrers. Schülerinnen und Schüler können sich aber auch selbst für ein Angebot bewerben oder Eltern schlagen ein Kind zur Teilnahme vor. Entscheidend für die Aufnahme sind die im Kursangebot beschriebenen Teilnahmekriterien. In Zweifelsfällen entscheidet die Koordinierungsgruppe. Auch ein späterer Ausschluss sowie ein Nachrücken sind möglich.